



# POST TOWER LOUNGE

Programm 2018

Deutsche Post DHL  
Group



So 2.9. 11 Uhr  
**JAZZ-MATINEE 1**

**Jorge »Pachequito« Pacheco**  
Klavier, Vocals

»Pacheco's Blues«  
Ausgebildet in den strengen, klassischen Konservatorien Havannas, vereint Jorge Pacheco in seinen Kompositionen den zeitgemäßen Jazz mit den traditionellen Wurzeln der kubanischen und lateinamerikanischen Musik.

Mo 3.9. 15.30 Uhr  
**EDUCATION 1**

»Hugo der Regentropfen:  
Eine Konzert-Geschichte«

Die von Mascha Corman geschriebene Geschichte handelt von Hugo, einem Regentropfen im Vorschulalter, der auf eine spannende Reise geht und dabei allerhand erlebt. Gemeinsam mit den Konzertbesuchern werden Klanglandschaften improvisiert. Dabei kommen Körper und Stimme zum Einsatz.

Dauer: ca. 50 min

Altersempfehlung: ab 5 Jahren

Di 4.9. 20 Uhr  
**KAMMERMUSIK 1**

**Kasina Ansvananda** Violine  
**Supawee Srisurichan** Klavier

(Gewinner der Beethoven-Competition des Goethe-Instituts Thailand)

**Ludwig van Beethoven:** Violinsonate Nr. 7 op. 30/2

**Johann Sebastian Bach:** Chaconne aus der Partita für Violine Nr. 2 d-Moll BWV 1004

**Ludwig van Beethoven:** Klaviersonate Nr. 26 Es-Dur op. 81a (»Les Adieux«)

**King Bhumibol Adulyadej (King Rama IX):** »Echo« für Violine und Klavier

Mi 5.9. 20 Uhr  
**JUNGE BÜHNE 1**

**Arody Garcia** Gitarre  
(Preisträger des Concorso Chitarristico internazionale »Omaggio A Niccolò Paganini«, Parma)

**Enrique Granados:** »Valses Poéticos«

**Leo Brouwer:** Gitarrensonate

**Joaquín Rodrigo:** Invocación y Danza »Homenaje a Manuel de Falla«

**Mario Castelnuovo-Tedesco:** »Omaggio a Boccherini«. Gitarrensonate op. 77

Do 6.9. 20 Uhr  
**SONDERFORMATE 1**

**Film und Live-Musik**  
mit Musikern der Bonner Stummfilm-tage

Fr 7.9. 20 Uhr  
**WELTMUSIK 1**

**Fadinho**  
**Maria de Fátima** Gesang  
**Walter Lang** Klavier  
**Peter Cudek** Bass

»LISBOA – RIO – BAHIA«

Das Trio verbindet portugiesische Traditionen des melancholisch-lyrischen Fado-Gesangs aus Lissabon mit Anklängen der Bossa Nova aus Rio de Janeiro und den Rhythmen der Musik aus Salvador de Bahia. Aus diesem Dreiklang entsteht eine ganz neue, eigenständige Musik.

Sa 8.9. 20 Uhr  
**VOKAL UND VISUELL 1**

**Martin Luminet** Chansonier

Sensibler Pop und Synthesizer-Sounds, zu denen man sich gut vorstellen kann, wie zwei Menschen langsam tanzend sich ins Ohr flüstern, dass Liebe vom Herzen kommt. Mit seinen Chansons zeigt Martin Luminet, dass es möglich ist, beim Tanzen zu weinen.

In Zusammenarbeit mit dem Institut Français Bonn

So 9.9. 11 Uhr  
**JAZZ-MATINEE 2**

**Steal a Taxi**  
**Makeda** Vocals, Gitarre, Klavier  
**Martin Schmid** Vocal, Gitarre

Es ist Pop, es ist Funk, es ist Jazz, es ist Soul – aber vor allem ist es echt, handgemacht und modern. Und dazu noch aus Bonn! Normalerweise präsentieren sich Sängerin Makeda und Gitarrist Martin immer mit ihrer Band Steal a Taxi. Erstmals und exklusiv für das Beethovenfest werden die beiden im Duo auftreten: mit eigenen Songs, eigenen Geschichten und ganz eigenem Sound.

Mo 10.9. 15.30 Uhr  
**EDUCATION 2**

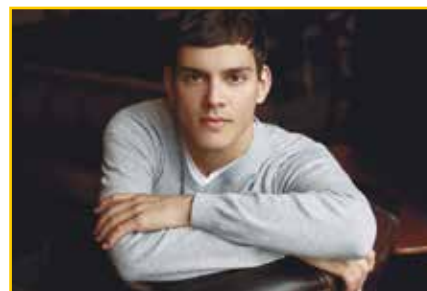
**Michael Bradke** Instrumentenbau

»Trommelwirbel«. Percussionworkshop

Ein rasanter Workshop in dem du gemeinsam mit anderen Kindern wilde Trommelrhythmen kennen lernst. Das Besondere: Du spielst nicht einfach auf irgendeiner Trommel, sondern auf deiner eigenen!

Dazu kannst du im ersten Teil des Workshops dein handwerkliches Geschick zeigen.

Workshop (ca. 2 Stunden) für Kinder ab 8 Jahren und ihre Begleitperson



Di 11.9. 20 Uhr  
**KAMMERMUSIK 2**

**Aaron Pilsan** Klavier

**Ludwig van Beethoven:** Klaviersonate Nr. 12 As-Dur op. 26

**Franz Schubert:** Fantasie C-Dur op. 15 D 760 (»Wanderer-Fantasie«)

**Karel Symanowski:** »Métopes« op. 29

**Frédéric Chopin:** Andante spianato et grande polonaise brillante op. 22

Mi 12.9. 20 Uhr  
**JUNGE BÜHNE 2**

**hankelmusik**

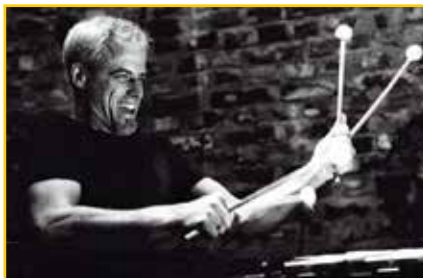
Victoria Romann Flöte  
Anna Berwanger Harfe  
Felix Klingner Violine, Komposition  
Maria Franz Violoncello  
Rebecca Frohlich Kontrabass  
Keno Hankel Klavier, Gesang

Die Musiker der Gruppe hankelmusik kommen aus der Klassik, Jazz, Alter Musik, a cappella oder Dubstep. Ihr Motto: Zeitgeist, Neugierde und Spielfreude. Die Konzerte von hankelmusik changieren zwischen Kammermusik romantischer Tradition, ausgefeilten Groove-Strukturen oder großräumigen Entwicklungen von introvertierter Nachdenklichkeit bis hin zu feuriger Ekstase.

Do 13.9. 20 Uhr  
**SONDERFORMATE 2**

**Ensemble S201**

**Günter Steinke:** »Crazy Daisy« für Flöte, Oboe, Klarinette, Akkordeon, Violoncello, Klavier und Elektronik  
**Jagyeong Ryu:** »Spur« für Flöte, Oboe, Klarinette, Akkordeon, Violoncello, Klavier und Live-Elektronik  
**Gordon Kampe:** »Feedbacks, Löffel, Tanzbares: Remember the Wanne-Eickel-Klammerblues« für Oboe, Bassklarinette, Violoncello, Klavier und Zubehör  
**Tamon Yashima:** »Neues Werk für Performer und Live-Elektronik  
**Farzia Fallah:** »Ausgedehnter Augenblick« für Bassklarinette, Violoncello, Akkordeon und Video  
**Emanuel Wittersheim:** »Sehstörung 1« für Violoncello und Elektronik



Fr 14.9. 20 Uhr  
**WELTMUSIK 2**

**Olli Bott** Vibraphon  
**Anna Carewe** Violoncello

»**Vibraphon meets Cello**«: Zeitreisen Anna Carewe und Oli Bott lassen die Grenzen zwischen den Genres und Epochen verschwinden. Mit Cello und Vibraphon auf einer Zeitreise von Alter Musik bis Neuer Musik mit Ausflügen zu Jazz und Improvisationen. Gespielt werden Kompositionen von Ciconia, Ortiz, Bach, Vivaldi, Grieg, Satie, Britten, Ellington und Piazzolla.

Sa 15.9. 20 Uhr  
**VOKAL UND VISUELL 2**

**Trio Iusorius**  
Meike Herzig Blockflöten, Serpent  
Annette Maye Klarinette, Bassklarinette  
Albrecht Maurer Violine, Fidel Rebec

»20 alte Spieluhren«  
... und unter anderem ein Beethoven-Werk sind für das Trio il Iusorius die Quelle für eine musikalische Reise, die sich zwischen Kammermusik und Jazz bewegt. Mit Live-Projektionen und eingespielten Sequenzen mit technischen Details der laufenden Spieluhren entsteht im Grenzbereich zwischen neuer Komposition und Improvisation der Bezug zu Beethoven.

So 16.9. 11 Uhr  
**JAZZ-MATINEE 3**

**Afra & Jeroen**  
Jeroen van Vliet Klavier  
Afra Mussawisade Percussion

»**Meander**«  
Der aus Teheran stammende Perkussionist Afra beherrscht das klassische, persische Trommelspiel ebenso wie lateinamerikanische und südindische Rhythmik. Pianist und Komponist Jeroen van Vliet zählt zu den herausragenden Jazzmusikern der niederländischen Szene, der durch Konzertreisen in China, Indien, Afghanistan und Australien seinen ganz eigenen musikalischen Stil entwickelt hat. Das Zusammenspiel der beiden Künstler ist energisch, aufregend, abenteuerlich, aber zugleich auch meditierend, träumerisch und in sich ruhend.



Mo 17.9. 15.30 Uhr  
**EDUCATION 3**

**Nadja Karasjew** Text/Musik  
**Hajo Wiesemann** Musik/Arrangements  
**Nadja Karasjew** Gesang, Erzählung  
**Tobias Sykora** Violoncello, Gesang  
**Laura Hiller** Gitarre, Chor  
**Hajo Wiesemann** Klavier, Kontrabass  
**Philipp Zebel** Schlagzeug, Percussion, Chor

»**Spatzenschwatzen**«  
»Spatzenschwatzen« ist ein höchst musikalisches Hörspiel zum Staunen, Lachen, Träumen und Entdecken. Mit handgemachter Musik, Texten voller Liebe, Witz und Poesie führt »der kleine Weltenentdecker« durch einen spannenden Tag voller Abenteuer. In 13 kunterbunten Liedern werden lauthals schwatzende Spatzen beobachtet, der eigene Körper belauscht, ein wunderschöner Regenbogen bestaunt und vieles mehr.  
**Dauer:** ca. 45 min  
**Altersempfehlung:** ab 3 Jahren

Für alle Veranstaltungen in der Post Tower Lounge gilt:

**Eintritt frei**

**Reservierungen unter 0228 – 502010**

(Ab 13.8.: Mo–Fr 8–20 Uhr, Sa 9–18 Uhr, So 10–16 Uhr)

oder [www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de)

Reservierung notwendig, diese verfällt 15 Min. vor Veranstaltungsbeginn.

**Veranstalter:** Deutsche Post DHL Group

**Deutsche Post DHL Group**





Di 18.9. 20 Uhr  
**KAMMERMUSIK 3**

**Trio Affekti**

(Stipendiaten der Orchesterakademie der  
Düsseldorfer Symphoniker)

Sara Etelävuori Violine  
Lois Alén Saxophon  
Maria Shykyrinska Klavier

**Galina Ustvol'skaya:** Trio für Violine,  
Klarinette und Klavier  
**Dmitri Shostakovich:** Trio für Violine,  
Violoncello und Klavier Nr. 1 op. 8  
**Ida Gotkovsky:** Trio lyrique für Violine,  
Klarinette und Klavier  
**Charles Ives:** Largo für Violine, Klari-  
nette und Klavier  
**Walter S. Hartley:** Dance Suite für  
Violine, Saxophon und Klavier

Do 20.9. 20 Uhr  
**SONDERFORMATE 3**

**Christian Kaiser, Christian Dieterle,  
Uta Krause** Sprecher  
**Vera Sturm** Regie

»Aus der Fremde«. Sprechoper von  
**Ernst Jandl**  
Viele kennen »Ottos Mops« von Ernst  
Jandl, dem österreichischen Dichter und  
Sprachartisten, oder seine Behauptung,  
man könne »rinks und lechts« nicht  
»velwechsern«. Seine Sprechoper »Aus  
der Fremde« präsentiert 24 Stunden aus  
dem Leben eines Dichters als Wortmu-  
sik im Konjunktiv: große Arien, wahn-  
sinnige Koloraturen, virtuoses Spiel mit  
den Möglichkeiten und dem szenischen  
Reichtum von Sprache.



Sa 22.9. 20 Uhr  
**VOKAL UND VISUELL 3**

**Ute Maria Lerner** Schauspiel  
**Mark Weigel** Schauspiel, Gesang

»Ruhe gibt es nicht bis zum Schluß«  
**Auf den Spuren von Klaus und Erika  
Mann**  
Szenische Lesung mit Musik

So 23.9. 11 Uhr  
**JAZZ-MATINEE 4**

**Herr Rössler & Tiffany Ensemble**

Uwe Rössler Piano, Moderation  
Zoltan Oppelcz und Rosalind Oppelcz  
Violine  
Insa Schirmer Cello  
Paul G. Ulrich Bass

»Schicksalsmelodie«  
Das Schicksal hat es wohl so gewollt,  
dass Herr Rössler & sein Tiffany Ensem-  
ble nun erneut das Abschlusskonzert der  
Jazzmatinee in der Post Tower Lounge  
bestreiten. Denn bereits seit 2011 amü-  
siert das Ensemble die Besucher der  
Konzerte und auch in diesem »verflix-  
ten siebten Jahr« darf man gespannt  
sein, welche Überraschungen Herr Röss-  
ler im Gepäck hat.



Mi 19.9. 20 Uhr  
**JUNGE BÜHNE 3**

**Leonhard Dering** Klavier  
**Alexander M. Wagner** Klavier

Die Pianisten – beide Studierende am  
Mozarteum Salzburg – spielen ein  
vierhändiges Programm mit Werken  
von **Franz Schubert** und **Sergei Rach-  
maninow** sowie Eigenkompositionen.

Fr 21.9. 20 Uhr  
**WELTMUSIK 3**

**Marie Gaboriaud,  
Beate Angelika Kraus** Diskussion  
**Florence Millet** Klavier

**Der »französische« Beethoven**  
Podiumsgespräch mit Musik.  
Frankreichs Beitrag zu Beethoven unter-  
scheidet sich von dem anderer Länder.  
Dazu haben bekannte Autoren wie  
George Sand, Hector Berlioz und Romain  
Rolland beigetragen. Darüber hinaus  
gibt es Texte in unterschiedlichen Gat-  
tungen und Formaten zu entdecken, die  
einen neuen Blick auf Beethoven und  
seine Musik ermöglichen.

In Zusammenarbeit mit dem Institut français Bonn

Für alle Veranstaltungen in der Post Tower Lounge gilt:

**Eintritt frei**

**Reservierungen unter 0228 – 502010**

(Ab 13.8.: Mo–Fr 8–20 Uhr, Sa 9–18 Uhr, So 10–16 Uhr)

oder [www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de)

Reservierung notwendig, diese verfällt 15 Min. vor Veranstaltungsbeginn.

**Veranstalter:** Deutsche Post DHL Group

**Deutsche Post DHL  
Group**